

Klassenkonferenzen- einfach zum Heulen...

Beitrag von „CDL“ vom 12. Februar 2019 18:52

[Zitat von Wollsocken80](#)

Wir sind weder Psychotherapeuten noch Sozialarbeiter, das muss man sich ganz objektiv immer mal wieder vor Augen führen. Sich zu viel in solche Sachen reinhängen bedeutet ganz einfach auch Kompetenzüberschreitung. Wir sind primär dafür ausgebildet zu unterrichten, als Klassenlehrer übernimmt man auch noch die Laufbahnberatung und im Grunde genommen war's das schon. Wenn man sich darüber hinaus engagieren möchte, sollte man zusehen, dass die entsprechenden Kontakte zu Fachleuten hergestellt werden, sprich schulpsychologischer Dienst, Jugendamt, Arzt.

Geschichten wie die von plattyplus und seiner Schülerin sind natürlich toll, aber hier geht's ja auch um Hilfe zur Selbsthilfe. Sowas ist mir auch schon mal gelungen und ich würde lügen, würde ich behaupten dass ich darauf nicht stolz bin. Die Regel ist das aber nicht, da darf man nicht allzu viel erwarten.

Ja, ich weiß, was du meinst. Da muss ich mich sicher an der einen oder anderen Stelle noch besser selbst schützen und auf gesunde Weise abgrenzen lernen (was ja nicht gleichbedeutend mit Gleichgültigkeit wäre), als bislang. Und vielleicht eben in solchen Momenten ((Klassenkonferenzen, schwierige Elterngespräche,...) an die beiden Mädels denken, die ich bei meiner früheren Arbeitsstelle 10 Jahre lang begleitet habe, damit sie als erste ihrer Familie erfolgreich ein Abitur schaffen. Beide studieren heute höchst erfolgreich und gehen ihren Weg. Die eine studiert Lehramt, weil sie meinte, sie wolle anderen Kindern die weniger Glück hatten als sie das geben, was ich ihr war. Da waren so viele Kinder in 10 Jahren denen ich nicht helfen konnte, aber für diese beiden hat es eine Rolle gespielt, dass ich einfach nur meine Arbeit gemacht habe- nicht mehr, nicht weniger.

[Zitat von Freakoid](#)

Eigentlich gar nicht mehr, aber seit ich hier im Forum angemeldet bin, helfen mir meine sarkastischen Kommentare manchmal über die Last des Alltags hinweg.

Fühl dich gedrückt.